



**Zusätzliche Neuheiten:** Nach dem WT 205L e.tronic, der auf der vergangenen bauma erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, sollen weitere Varianten für eine Erhöhung des Produktionsvolumens folgen.

Fotos: Wilbert

zeigt eine erheblich bessere Qualität im Vergleich zur herkömmlichen Lackierung.“

Mit dem Umzug auf das neue Gelände beginnt Wilbert nun auch selbst mit dem Stahlbau seiner Turmkrane. Notwendig wurde dies aufgrund der stetig steigenden Nachfrage. Da die aktuel-

len Stahlbau-Lieferanten ihre Kapazitäten bereits größtenteils für Wilbert-Turmkrane reserviert haben, war eine weitere Kapazitätserhöhung nicht mehr möglich. Somit sah man im eigenen Stahlbau die einzige Möglichkeit, auf mehr Einheiten zu kommen.

Allerdings geht Franz-Rudolf Wilbert davon aus, dass bis Jahresende 2008 nur etwa sechs Krane im eigenen Haus gefertigt werden können, was lediglich zehn Prozent der Gesamtkapazität entspricht. „Flächen- und maschinenmäßig haben wir die Grenze damit lange nicht erschöpft. Allerdings suchen wir händeringend nach geeignetem Personal in den Berufen Schlosser, Schweißer, Zerspaner und Bohrer. Mit dem richtigen Team sind wir in der Lage, deutlich mehr Krane selbst zu fertigen.“

Die Endmontage hat eine Kapazität von 200 Turmkranen jährlich. Durch die beschriebenen Personalengpässe werden nach Angaben des Unternehmens allerdings zunächst nur 60 bis 70 Turmkrane jährlich das Gelände verlassen können. Momentan beschäftigt Wilbert 110 Mitarbeiter im Ein-Schicht-Betrieb. Für die Bereiche Stahlbau, Mechanik und Pulverbeschichtung ist jedoch der Zwei-Schicht-Betrieb vorgesehen.



Kammerlander  
KML GmbH  
Benzstraße 4-6  
71101 Schönaich  
Telefon +49 (0) 7031 7576-0  
Telefax +49 (0) 7031 7576-39  
info@kammerlander-kran.de  
www.kammerlander-kran.de



Verkauf  
Vermietung  
Montage  
Wartung  
Reparatur

